



DLRG-Jugend Nordrhein

Lehrgangs- und Bildungsplan

2011

Geld sparen!



**Besonders günstige
Konditionen für
DLRG-Mitglieder**

■ HDI Privat: Das Angebot exklusiv für Mitglieder der DLRG Nordrhein

Warum sparen Sie Geld bei der HDI?

- Mitglieder der DLRG handeln verantwortungsvoll. Das belohnt die HDI Privat mit besonders günstigen Konditionen bei Ihren Versicherungen.
- Starkes Preis-/Leistungsverhältnis: Die HDI arbeitet als Direktversicherer ohne teuren Außendienst.
- Schnelle unbürokratische Hilfe im Schadensfall.
- Kombi-Sparbeiträge: für DLRG Mitglieder Beitragsersparnis – insgesamt bis zu 27 %.

■ Jetzt Angebot anfordern!

Einfach faxen. Oder anrufen:

HDI Niederlassung Düsseldorf

Stichwort: „DLRG Nordrhein“

Am Schönenkamp 45, 40599 Düsseldorf

Jung geblieben?

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,



die DLRG-Jugend Nordrhein bietet mit dem Lehrgangs- und Bildungsplan 2011 vielfältige Möglichkeiten der Aus- und Fortbildung unserer ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Neugier in unserem Verband und die Bereitschaft Neues zu lernen möchten wir mit diesem Angebot erfüllen. Daneben fordern aktuelle Probleme, gesellschaftliche Veränderungen und Herausforderungen eine zeitgemäße und zukunftsorientierte Entwicklung des Verbandes und der Jugend im Verband. Eine Unterstützung in der Bewältigung der zukünftigen Herausforderungen soll auch das Lehrgangsangebot bieten.

Die Seminare im „Netzwerk 3“ (DLRG-Jugend NR, Schwimmjugend NRW und DJK NRW) ermöglichen verbandsübergreifendes, gemeinsames Lernen, setzen Impulse im Lehrgangs- und Bildungsplan 2011. Die sinnvolle und bewährte Bündelung der Kräfte im Seminarbereich wird fortgesetzt.

Die Jugendleiterausbildung führen wir nach den Erfolgen im letzten Jahr erneut auf Grundlage der Konzeption des LandesSportBundes durch. Diese ist in ein Basismodul (welches auch in der ÜL-C-Ausbildung anerkannt wird) und ein Aufbaumodul unterteilt. Das Aufbaumodul führen wir wieder in Kooperation mit der Sportjugend NRW und den Partnern des „Netzwerks 3“ durch. Ausgebildete Gruppenhelferinnen und Gruppenhelfer können direkt in das Aufbaumodul einsteigen.

Sollten Wünsche für das Angebot bestehen, freuen wir uns sehr über Anregungen und Ideen.

Zunächst hoffe ich, vielen Lesern interessante Angebote zu bieten und viele von Euch neugierig und offen für Neues und Veränderungen auf Seminaren anzutreffen!

Stefan Mitzschke
Stellvertretender Vorsitzender
DLRG-Jugend Nordrhein

Auf einen Blick – Jahresübersicht 2011

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1				2011-627 01.-02.04.		
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13					2011-613 13.-15.05.	
14						
15						
16						
17						2011-616 17.-19.06.
18				2011-600 18.-21.04.		2011-631 17.-19.06.
19			2011-621 19.03.			
20						
21						
22						
23						
24						2011-619 24.-26.06.
25						
26				2011-605 26.-29.04.		
27					2011-610 27.-29.05.	
28						
29						
30						
31						

	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1	2011-601 01.-03.07.					
2	2011-614 01.-03.07.					2011-611 02.-04.12.
3						2011-634 02.-04.12.
4						
5						
6						
7				2011-618 07.-09.10.		
8				2011-633 07.-09.10.		
9	2011-623 09.-10.07.		2011-601 09.-11.09.			
10						
11					2011-601 11.-13.11.	
12						
13						
14				2011-601 14.-16.10.		
15	2011-601 15.-17.07.			2011-612 14.-16.10.		
16	2011-640 15.-17.07.		2011-342 16.-18.09.			
17			2011-632 16.-18.09.			
18						
19						
20						
21				2011-609 21.-30.10.		
22						
23			2011-601 23.-25.09.			
24			2011-617 23.-25.09.	2011-607 24.-28.10.		
25			2011-624 23.-25.09.			
26						
27						
28						
29						
30			2011-626 30.09.-02.10.			
31						

Inhaltsverzeichnis

Seminar-Nr.	Vorwort	1
	Das Kleingedruckte - Teilnahmebedingungen	5
	Das Leitbild der DLRG-Jugend	8
	Seminarleitungen und Referenten	9
	Gruppenhelfer/-innenausbildung	10
2011-605	Gruppenhelfer/-innenausbildung I	12
2011-607	Gruppenhelfer/-innenausbildung II	13
2011-608	Gruppenhelfer/-innenausbildung III	14
2011-609	<u>NEU</u> : Gruppenhelfer I und II in einem Lehrgang	15
2011-600	Jugendleiter/-innenausbildung	17
2011-601	Jugendleiter/-innenausbildung	17
	Wir kommen zu Euch!	20
2011-342	Kinder- und jugendgemäßes Anfängerschwimmen	21
2011-626	Fit im Jugendvorstand	22
2011-621	Ohne Knete keine Fete	23
2011-627	Keine Chance dem Rechtsextremismus	24
2011-624	Meine Ausstrahlung und Wirkung	25
2011-623	Geocachen – Eine digitale Schatzsuche	26
2011-640	Bildungsarbeit in der DLRG-Jugend	27
	Netzwerk 3-Seminare	28
2011-614	Bewegung, Spiel und Sport mit Kindern	29
2011-618	Spiel und Sport	30
2011-613	Tag und Nacht in der Natur	31
2011-612	Mit allen dabei	32
2011-616	Bewegungsspiele im Wasser und am Land	33
2011-617	Spiele mit Trainingseffekt	34
2011-611	Bewegungserfahrung und Koordination	35
2011-619	Gemeinsam leben – Kulturen entdecken	37
2011-610	Was ist wenn ...? – Fit in die Freizeit	38
	Qualifizierungstraining für Führungskräfte	39
2011-631	Rhetorik	40
2011-632	Im Gespräch überzeugen	41
2011-633	Erfolgreich streiten - Konfliktmanagement	43
2011-634	Selbstcoaching	45
	VIBSS-Angebote für die Jugendarbeit	46
	Seminarorte und wichtige Adressen	47

Das Kleingedruckte - Teilnahmebedingungen

Anmeldeverfahren

Anmeldungen sind schriftlich und ausschließlich an die Geschäftsstelle zu richten:

DLRG-Jugend Nordrhein
Seminarorganisation
Niederkasseler Deich 293
40547 Düsseldorf
oder per Telefax: (02 11) 5 36 06-29
oder per E-Mail: seminare@nordhein.dlrg.de

Folgende Angaben sind pro Teilnehmer erforderlich:

Lehrgangsnummer(n), Name, Vorname, Adresse, E-Mailadresse, Geburtsdatum und DLRG-Gliederung, sowie eine Abbuchungsvollmacht.

Anmeldungen ohne Abbuchungsvollmacht können leider nicht berücksichtigt werden.

Mit Deiner Anmeldung erkennst Du die Teilnahmebedingungen an.

Telefonische und mündliche Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden. Der Eingang Deiner Anmeldung wird Dir umgehend schriftlich bestätigt.

Teilnehmerbeitrag

Die Teilnehmerbeiträge sind bei den einzelnen Lehrgängen angegeben.

Schüler/innen, Auszubildende, Student/innen, Zivildienstleistende, Wehrpflichtige, Sozialhilfeempfänger/innen und Arbeitslose erhalten bei vielen Seminaren eine **25%ige Ermäßigung** auf den Teilnehmer/-innenbeitrag! Seminare ohne Ermäßigung oder mit einer anderen prozentualen Ermäßigung sind gesondert gekennzeichnet.

Mit Deiner Anmeldung zum Seminar erteilst Du uns eine einmalige Einzugsermächtigung für den Teilnehmerbeitrag, den wir an den ersten Werktagen nach Seminarbeginn von Deinem Konto abbuchen werden.

Solltest Du zum oben genannten Personenkreis gehören und in den Genuss der Ermäßigungen kommen wollen, so ist der Geschäftsstelle ein entsprechender Nachweis bis eine Woche vor Beginn des Seminars in Kopie zuzustellen.

Danach besteht kein Anspruch mehr auf den ermäßigten Teilnehmerbeitrag. Dieser Nachweis entfällt bei allen Teilnehmenden, die zu Beginn des Seminars das 18. Lebensjahr noch nicht erreicht haben.

Das Leitbild der DLRG-Jugend

Die DLRG-Jugend bilden alle Mitglieder der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft bis einschließlich 26 Jahre und ihre gewählten Vertreterinnen und Vertreter.

Die DLRG-Jugend versteht sich als integrierter Teil des Gesamtverbandes und ist als Kinder- und Jugendverband öffentlich anerkannt. Das dokumentiert die Förderung durch den Kinder- und Jugendförderplan.

Grundlage der Bildungsarbeit der DLRG-Jugend Nordrhein ist das Leitbild der DLRG-Jugend mit fünf gleichberechtigten Zielen:

- ◆ Leben zu retten
- ◆ Einen Beitrag zur Entwicklung junger Menschen zu selbstbestimmten, selbstbewussten und verantwortlichen Persönlichkeiten zu bilden
- ◆ Die Interessen von Kindern und Jugendlichen und jungen Erwachsenen aktiv und wirksam innerhalb und außerhalb des Verbandes zu vertreten
- ◆ Auf gesellschaftliche Probleme aufmerksam zu machen und aktiv zu deren Lösung beizutragen
- ◆ Die gleichberechtigte Teilhabe von Kindern und Jugendlichen und jungen Erwachsenen in ihren jeweiligen Lebenswelten

In den Seminaren und Bildungsveranstaltungen unterstützen die Seminarleitungen und Referenten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen darin, ihre sozialen, fachlichen methodischen und persönlichen Kompetenzen weiterzuentwickeln sowie Verantwortung zu übernehmen.

Oberstes Ziel der Bildungsarbeit ist dabei, die Persönlichkeit zu stärken und die individuellen Fähigkeiten zu fördern.

Seminarleitungen und Referenten

Unsere Seminarleitungen und Referenten sind ehrenamtlich in der DLRG-Jugend Nordrhein aktiv. Sie haben eine Ausbildung erhalten und sind verantwortlich für die inhaltliche Gestaltung des Seminars. Grundlage ihrer Arbeit ist das Leitbild der DLRG-Jugend sowie die Bildungskonzeption der DLRG-Jugend Nordrhein.

Sie arbeiten sehr engagiert und motiviert in den jeweiligen Seminarveranstaltungen mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Die DLRG-Jugend Nordrhein unterstützt die Qualifizierung ihrer Seminarleitungen und Referenten mit einem hohen finanziellen Aufwand, begleitet diese auch über die einzelnen Seminarveranstaltungen hinaus und schafft damit die Grundlage für eine gute Qualität in den Seminaren.



Gruppenhelfer/ -innenausbildung

Die Gruppenhelfer/-innen-Ausbildung in der DLRG-Jugend Nordrhein richtet sich an interessierte Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren und gliedert sich in zwei unabhängige Lehrgänge, die jeweils 30-40 Lerneinheiten umfassen.

In der Gruppenhelfer/-innen Ausbildung lernen die Jugendlichen die Vielfalt von Angeboten einer zeitgemäßen Kinder- und Jugendarbeit im Verein kennen. Sie setzen sich intensiv mit der Zielgruppe der Kinder und Jugendlichen, ihren Bedürfnissen und ihren Interessen auseinander. Die Jugendlichen lernen in der Ausbildung, wie sie im Verein unter Anleitung oder selbstständig Aktivitäten wie zum Beispiel Fahrten, Feste oder Übungsabende unterstützen können.

Ein weiteres Ziel der Gruppenhelfer/-innen-Ausbildung ist es, Jugendliche in der DLRG schon frühzeitig auf eine aktive Mitarbeit in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowohl im Bereich Ausbildung als auch im Bereich Jugend, vorzubereiten.

Ihr werdet in dieser Ausbildung:

- ◆ Aktivitäten einer zeitgemäßen Kinder- und Jugendarbeit im Verein erleben und reflektieren
- ◆ Eine Einschätzung darüber entwickeln, was eine zeitgemäße Kinder- und Jugendarbeit im Verein ausmacht
- ◆ Das Zusammensein in der Gruppe erleben und euch darüber mit den anderen Teilnehmern austauschen
- ◆ Mitbestimmung, Mitverantwortung und Mitgestaltung erleben und euch damit auseinandersetzen, in welche Richtung sich Strukturen und Angebote des Vereins entwickeln müssen
- ◆ In die Lage versetzt werden, in der Planung, Durchführung und Nachbereitung von Aktivitäten in der Kinder- und Jugendarbeit sowie im Übungsbetrieb mitzuwirken
- ◆ Strategien und Fähigkeiten entwickeln, mittels derer ihr eigene Ziele innerhalb der Entscheidungswege und Strukturen des Vereins durchsetzen könnt
- ◆ Den Aufbau und die Strukturen der DLRG kennen lernen
- ◆ Spaß mit Gleichaltrigen haben

Jede einzelne Folge hat einen anderen Schwerpunkt, dennoch ist es nicht verpflichtend an allen Veranstaltungen teilzunehmen. Die Reihenfolge vom Gruppenhelfer I zum Gruppenhelfer II und zum GH III muss allerdings eingehalten werden.

Alternativ zur bisherigen Gruppenhelferausbildung mit den seit Jahren bewährten Terminen in den Oster- und Herbstferien bieten wir als eine neue Form einen längeren Lehrgang in den Herbstferien an, in dem die Inhalte von Gruppenhelfer I + II kompakt vermittelt werden.

Wenn Gruppenhelfer I + II erfolgreich durchlaufen wurden, wird die komplette Gruppenhelferausbildung als Teil der Jugendleiterausbildung (Basismodul), siehe Seminare 2011-600 und 2011-601, und als Basismodul zur ÜL-C Ausbildung anerkannt.



Gruppenhelfer/ -innenausbildung I

Seminar 2011-605

Im Gruppenhelfer I treffen sich Jugendliche im Alter von 14 bis 16 Jahren und lernen die Kinder- und Jugendarbeit im Verein praktisch orientiert und in vielfältigen erlebnisreichen Situationen kennen.

Ziele:

- ◆ Übungsstunden planen und durchführen
- ◆ Selbstständigkeit und Initiative entwickeln und erleben
- ◆ Persönliche Stärken und Schwächen erkennen, mit der Frage dahinter „Wie kann ich/können andere davon profitieren?“

Inhalte:

- ◆ Beispiele aus der Kinder- und Jugendarbeit erleben und reflektieren
- ◆ Den idealen Aufbau einer Übungsstunde erleben und analysieren
- ◆ Grundlagen der Planung von Veranstaltungen kennen lernen
- ◆ Den Aufbau und die Struktur deiner Ortsgruppe analysieren und die Aufgaben eines Jugendvorstands klären
- ◆ Die Begriffe Kondition und Koordination kennen lernen und konkretisieren
- ◆ Die Frage nach konkreten Wünschen und Bedürfnissen von Jugendlichen an ihren Verein stellen

Zudem wollen wir gemeinsam die Möglichkeit der Sportschule nutzen und viele alte und neue Spiel- und Sportmöglichkeiten in der Schwimm- und Sporthalle erarbeiten. Das praktisch Erlebte werden wir in theoretischen Einheiten aufarbeiten.

Zielgruppe:

Jugendliche von 14 bis 16 Jahren

Termin:

26.04. – 29.04.2011

Leitung:

Christina Wallbaum,
Michael Dobmeier

Ort:

Sportschule Hachen

Teilnehmer/-innenbeitrag:

100,00 Euro, ermäßigt laut Teilnahmebedingungen: 75,00 Euro

Anmeldeschluss:

10.03.2011

Gruppenhelfer/ -innenausbildung II

Seminar 2011-607

Im Gruppenhelfer II treffen sich Jugendliche im Alter von 15 bis 17 Jahren und erweitern ihre Kenntnisse aus dem Gruppenhelfer I. In selbstgestalteten kleinen Projekten oder Teilleistungen entwickeln sie interessante Angebote, die sie dann in der Kinder- und Jugendarbeit ihres Vereins umsetzen können.

Ziele:

- ◆ Planung und Durchführung zeitgemäßer, innovativer Angebote der Kinder- und Jugendarbeit
- ◆ Eigenverantwortlichkeit und Mitbestimmung erleben

Inhalte:

- ◆ An der Zielgruppe ausgerichtete Programme und Angebote entwickeln, um diese in der Praxis umzusetzen
- ◆ Zielgruppenspezifische Planung von Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten
- ◆ Eigenständigkeit der Jugend, Jugendordnung
- ◆ Kooperation und Zusammenarbeit mit anderen Partnern
- ◆ Planungstechniken bei der Vorbereitung von Praxisangeboten
- ◆ Eigenständige Planung, Durchführung und Auswertung eines Praxisbeispiels
- ◆ Auseinandersetzung mit dem Umgang bei Konflikten

Zielgruppe:

Jugendliche von 15 bis 17 Jahren, die an einem GH I erfolgreich teilgenommen haben.

Termin:

24.10. – 28.10.2011

Ort:

Sportschule Hachen

Leitung:

Christina Wallbaum und Michael Dobmeier

Teilnehmer/-innenbeitrag:

120,00 Euro, ermäßigt laut Teilnahmebedingungen: 90,00 Euro

Anmeldeschluss:

08.09.2011

Gruppenhelfer/ -innenausbildung III

Seminar 2011-608

Gruppenhelferinnen und Gruppenhelfer III vertreten im Verein die Interessen der Kinder und Jugendlichen. Sie arbeiten in den Jugendgremien mit und können in den Jugendvorstand gewählt werden.

Eine weitere Aufgabe ist die Entwicklung und Durchführung von kind- und jugendgerechten Freizeitaktivitäten mit dem Ziel, das Vereinsleben für Kinder und Jugendliche vielfältig und attraktiv zu gestalten und somit im Verein eine zeitgemäße Kinder- und Jugendarbeit zu verankern.

In der diesjährigen GH III Maßnahme werden wir ein aktuelles Thema aus der Kinder- und Jugendarbeit aufgreifen, kritisch reflektieren und praktische Lösungs- und Umsetzungsschritte für den Vereinsalltag entwickeln.

In einem persönlichen Anschreiben werden wir alle Personen, die die Voraussetzungen erfüllen Anfang 2011 über die konkrete Maßnahme informieren. Die Voraussetzung zur Teilnahme am GH III ist der erfolgreiche Besuch der Module GH I und GH II.



NEU: Gruppenhelfer I und II in einem Lehrgang

Seminar 2011-609

Gruppenhelfer/innen gestalten im Verein viele Angebote der Gleichaltrigen und Kindergruppen mit. Sie nehmen Einfluss auf die Auswahl von Angeboten, bringen aktuelle Trends ein und können so die Bedürfnisse dieser Altersgruppen gut berücksichtigen.

Sie unterstützen die ausgebildeten Übungsleiter bei der Planung, Durchführung und Auswertung von Übungsstunden und anderen Veranstaltungen und leiten Stundenteile oder Teilgruppen selbstständig.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Gestaltung von Angeboten außerhalb des normalen Vereinsalltags für Kinder und Jugendliche, seien es Fahrten, Feste oder Veranstaltungen mit befreundeten Vereinen.

Mit dieser kompakten Form der Gruppenhelferausbildung in den Herbstferien bieten wir eine weitere Möglichkeit, diese innerhalb weniger Tage am Stück zu absolvieren.

Ziele:

- ◆ Die Jugendlichen verfügen über ein breites Repertoire an spiel- und Übungsformen und wenden dieses in der alltäglichen Arbeit an.
- ◆ Kennen vielfältige attraktive Aktivitäten innerhalb und außerhalb des Vereins
- ◆ Können Kinder und Jugendliche motivieren
- ◆ Kennen einfache Planungstechniken und sind in der Lage, diese anzuwenden
- ◆ Können einfache Unterrichtseinheiten oder Vereinsaktivitäten systematisch planen, anleiten und auswerten
- ◆ Kennen die Grundregeln der Sicherheit im Schwimmbad und bei weiteren Aktivitäten und sind in der Lage, die Interessenvertretung von Kindern und Jugendlichen im Verein wahrzunehmen.

Inhalte:

- ◆ Sportliche und kulturelle Angebote erleben, planen, durchführen und auswerten
- ◆ Planungsaspekte bei Übungseinheiten, Veranstaltungen, Fahrten und Freizeiten kennen
- ◆ Durchführung von Projekten mit Kindern und Jugendlichen im Verein
- ◆ Freizeitverhalten und Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen kennen
- ◆ Erste Hilfe und Gesundheit
- ◆ Mitbestimmung und Interessenvertretung von Kindern und Jugendlichen im Verein

Zielgruppe:

Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren

Ort:

Sportschule Hachen

Leitung:

Christina Wallbaum und Roland Grabs

Termin:

21.10. – 30.10.2011

Kosten:

200,00 Euro

Leistungen:

- ◆ Insgesamt 8 Übernachtungen mit Vollpension in der Sportschule Hachen
- ◆ Programm und Nutzung der Freizeitmöglichkeiten in der Sportschule
- ◆ Ausführliche Lehrgangsunterlagen

Bemerkungen:

- ◆ Nach erfolgreichem Absolvieren des Seminars wird den Teilnehmenden das Basismodul für die Übungsleiter- und Jugendleiterausbildung anerkannt.
- ◆ Bei diesem Seminar erhalten die Teilnehmer/-innen keine Ermäßigung.
- ◆ Das Seminar findet in Kooperation mit der Sportjugend NRW statt.

Jugendleiter/ -innenausbildung

Seminar 2011-600 und 2011-601

Die Jugendleiter/innen-Ausbildung spielt nach wie vor in der DLRG-Jugend Nordrhein für die Gewinnung und Qualifizierung ehrenamtlichen Nachwuchses eine zentrale Rolle. Sie qualifiziert für die Planung, Durchführung und Auswertung sportübergreifender Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote sowie für außersportliche (z.B. kulturelle) Aktivitäten und für die Betreuung, Förderung und Interessenvertretung von Kindern und Jugendlichen im Sportverein.

Die DLRG-Jugend Nordrhein bietet damit für ihre Gliederungen eine Qualifizierungsmaßnahme für junge Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an, die Kinder und Jugendliche in der Jugendarbeit betreuen und auch selber Angebote bereitstellen.

Ziele:

Das Handwerkszeug für die tägliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu erlernen oder zu erweitern ist das Ziel dieser Ausbildung.

Inhalte:

- ◆ Sportliche Spiele
- ◆ Spielepädagogik
- ◆ Gruppenpädagogik (Gruppenmerkmale, -prozesse, -leitung)
- ◆ Kindliche und Jugendliche Lebenswelt (Entwicklungsphasen, Verhaltensänderungen u.Ä.)
- ◆ Ehrenamtliche Jugendarbeit
- ◆ Rechtsgrundlagen und Versicherungen
- ◆ Projektmanagement
- ◆ Konfliktmanagement
- ◆ Auswertungstechniken

Diese Inhalte werden sowohl theoretisch als auch praktisch vermittelt.

Die Jugendleiterausbildung findet 2011 wieder in direkter Zusammenarbeit mit der Sportjugend NRW statt und entspricht damit der überarbeiteten Konzeption und den gültigen Richtlinien des Deutschen Olympischen Sportbundes.

Sie gliedert sich auf in ein 30 Lerneinheiten umfassendes Basismodul (Grundkurs) und ein 90 Lerneinheiten umfassendes Aufbaumodul.

Die Ausbildung führt zum Erwerb der Jugendleiterlizenz des LandesSportBundes NRW und der DLRG-Jugend Nordrhein. Diese Ausbildung mit insgesamt 120 Lerneinheiten setzt sich aus sechs Wochenenden und einer Lehrgangswoche zu Beginn der Ausbildung, in denen die verschiedenen Inhalte der Jugendleiterausbildung behandelt werden, zusammen. Die Jugendleiterausbildung muss innerhalb von 2 Jahren abgeschlossen werden.

Zielgruppe:

Jugendliche ab 16 Jahren und junge Erwachsene. Eingeladen sind auch diejenigen, die erst einmal reinschnuppern und sich nach dem Basismodul (Grundkurs) zum Weitermachen in diesem oder im nächsten Jahr entscheiden wollen.

Termine:

2011-600	Basismodul (Grundkurs)	18.04. – 21.04.2011
2011-601	Aufbaumodul	1. Folge 01.07. – 03.07.2011
		2. Folge 15.07. – 17.07.2011
		3. Folge 09.09. – 11.09.2011
		4. Folge 23.09. – 25.09.2011
		5. Folge 14.10. – 16.10.2011
		6. Folge 11.11. – 13.11.2011

Orte:

2011-600	Basismodul (Grundkurs)	Sportschule Hachen
2011-601	Aufbaumodul	
	1. Folge	Sportschule Hachen
	2. Folge	Sportschule Hachen
	3. Folge	Sportschule Hachen
	4. Folge	Sportschule Hachen
	5. Folge	Sportschule Hachen
	6. Folge	Sportschule Hachen

Leitung:

Lehrgangsleitung der DLRG-Jugend Nordrhein und der Sportjugend NRW

Bemerkung:

Die Jugendleiter/-innenausbildung findet in Zusammenarbeit mit der Sportjugend NRW, den Partnern im Netzwerk 3 und der DLRG-Jugend Westfalen statt.

Das Basismodul (Grundkurs) ist auch als Bestandteil der ÜL-C Ausbildung gültig.

Jugendliche, die erfolgreich in den Vorjahren an einem GH I und GH II teilgenommen haben, können direkt ins Aufbaumodul (2011-601) einsteigen.

Die Anwesenheit eines lizenzierten Jugendleiters kann für die Gliederungen bei den Zuwendungen zur Förderung des Übungsbetriebs zur Anrechnung des vierfachen Wertes führen.

Teilnehmer/-innenbeitrag:

2011-600 Basismodul (Grundkurs)

100,00 Euro, ohne Vereinsempfehlung: 220,00 Euro

2011-601 Aufbaumodul

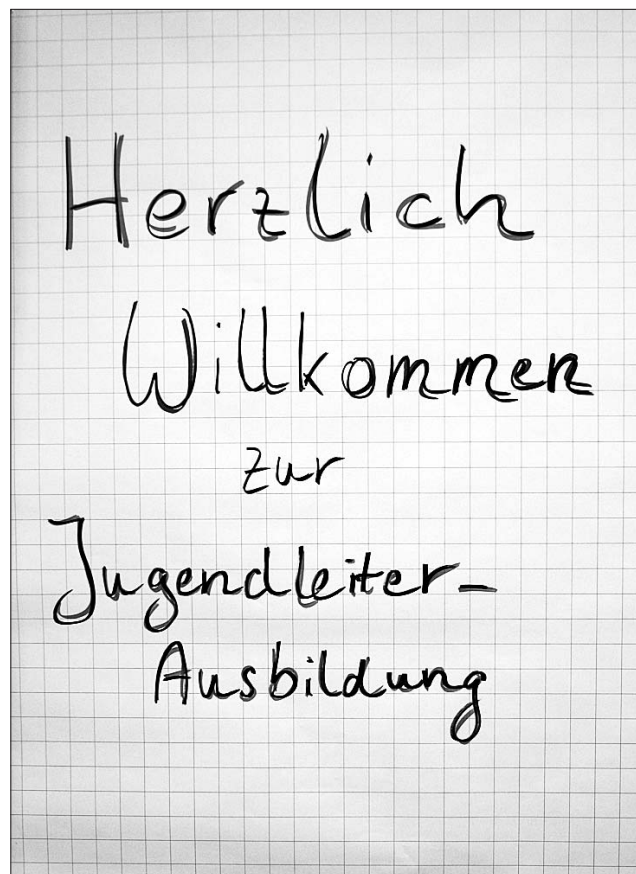
400,00 Euro, ohne Vereinsempfehlung: 1260,00 Euro

Schüler/innen, Auszubildende, Student/innen, Zivildienstleistende, Wehrpflichtige, Sozialhilfeempfänger/innen und Arbeitslose erhalten eine **50%ige Ermäßigung** auf den Teilnehmer/-innenbeitrag!

Anmeldeschluss:

2011-600 Basismodul (Grundkurs) 04.03.2011

2011-601 Aufbaumodul 19.05.2011



Wir kommen zu Euch!

Neue Angebote für die Gliederungen:

Was machen wir?

Zu verschiedenen praktischen Themen bieten wir zukünftig eintägige Fortbildungen bei Euch vor Ort an!

Inhalte können zum Beispiel sein:

- ◆ Geländespiele und Spiele in der Natur
- ◆ Abenteuer- und Erlebnissport
- ◆ Spielen im Wasser und am Beckenrand

und und und....

Für wen machen wir das?

Ihr solltet eine Gruppe von mindestens 10 bis 12 und höchstens 20 Teilnehmenden stellen.

Die Teilnehmenden sollten in der Regel 16 Jahre und älter sein.

Wann machen wir das?

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kommen dann, an einem mit Euch abgestimmten Samstag, zu einem Tageslehrgang zu Euch in die Gliederung.

Was braucht ihr dafür?

Je nach Thema müsst ihr für geeignete Räumlichkeiten oder Naturgelände für Theorie- und Praxiseinheiten, sowie für die Verpflegung der Teilnehmenden und Referenten sorgen.

Was kostet euch das?

Die Kosten werden in dieser Pilotphase im Einzelfall mit Euch abgesprochen und Refinanzierungsmöglichkeiten geprüft.

Für nähere Informationen und Terminabsprachen nehmt bitte mit Dirk Zamiara Kontakt auf (Telefon: 0211-53606-20).

Kind- und jugendgemäßes Anfängerschwimmen

Seminar 2011-342

Eine gute Qualität der Schwimmausbildung ist für die Gliederung ein wichtiger Imagefaktor. Die Teilnehmer/-innen in diesem fachspezifischen Seminar setzen sich kritisch mit ihrer Arbeit am Beckenrand auseinander, sie lernen neue methodische Übungsformen kennen und erproben diese.

Ziele:

- ◆ Methodische Hinführung hin zum Anfängerschwimmen
- ◆ Schulung der Gleitschwimmlage
- ◆ Erkennung von Fehlerbilder und deren Korrekturen

Inhalte:

- ◆ Das Gleiten in Bauch- und Rückenlage bildet die Grundlage für das Erlernen der verschiedenen Schwimmtechniken
- ◆ Wir werden die Wahl der Anfängerschwimmarten diskutieren und die Vor- und Nachteile verschiedener Techniken erörtern
- ◆ Die Hinführung zu verschiedenen Anfangsschwimmarten wird an praktischen Beispielen durchgeführt
- ◆ Anregungen für eine abwechslungsreiche Ausbildung werden gegeben

Bemerkung:

Bei diesem Seminar erhalten die Teilnehmer/-innen keine Ermäßigung.
Das Seminar wird als ÜL-C Verlängerung anerkannt.

Zielgruppe:

Ausbilder/-innen im Bereich Anfängerschwimmen ab 16 Jahren, Lehrscheininhaber/-innen, Interessierte.

Termin:

16.09. – 18.09.2011

Ort:

Sportschule Hachen

Leitung:

Dietmar Kasel

Teilnehmer/-innenbeitrag:

85,00 Euro mit, bzw. 310 Euro ohne Vereinsempfehlung

Anmeldeschluss:

04.08.2011

Fit im Jugendvorstand

Seminar 2011-626

In der Jugendarbeit vor Ort gibt es viele Themengebiete in der sich Jugendvorstandsmitglieder auskennen sollten.

Sicherheit in der Jugendarbeit, Sicherheit bei der Vorstandsarbeit, Sicherheit bei Sitzungen - noch Fragen?

In diesem Seminar findet ihr Antworten auf (fast) alle Fragen, die Euch bei der täglichen Jugendarbeit in Eurer Gliederung über den Weg laufen.

Ziele:

- ◆ Dieses Seminar soll die Strukturen der DLRG und die Aufgaben des Jugendvorstandes erläutern

Inhalte:

In diesem Seminar erfahrt ihr Nützliches und Wichtiges zur Jugendarbeit in der DLRG-Jugend Nordrhein. Dabei erhaltet ihr unter anderem Informationen zu folgenden Fragen:

- ◆ Was sind die Aufgaben der DLRG-Jugend?
- ◆ Wie können die Aufgaben konkret wahrgenommen werden?
- ◆ Seit wann gibt es eigentlich die DLRG-Jugend?
- ◆ Wie ist die DLRG-Jugend aufgebaut?
- ◆ Welche Gremien gibt es in der DLRG-Jugend?
- ◆ Wie setzt sich der Vorstand zusammen und wie wird dieser gewählt?
- ◆ Wie kann eine Vorstandssitzung optimal gestaltet werden?
- ◆ Wer sind die Partner der DLRG-Jugend?

Im Seminar bleibt auch Zeit für Praxis, Erfahrungsaustausch und Beantwortung individueller Fragen.

Bemerkung:

Bei diesem Seminar erhalten die Teilnehmer/-innen keine Ermäßigung.

Zielgruppe:

Jugendliche ab 16 Jahren, die Einsteiger in der Jugendarbeit oder bereits Mitglieder der Jugendvorstände der Gliederung sind.

Termin:
30.09. – 02.10.2011

Ort:
Sport + SeminarCenter Radevormwald

Leitung:
Petra Reiners

Teilnehmer/-innenbeitrag:
30,00 Euro

Anmeldeschluss:
18.08.2011

Ohne Knete keine Fete

Seminar 2011-621

Eine gut funktionierende Kinder- und Jugendarbeit braucht eine funktionierende Jugendkasse!

Der Umgang mit öffentlichen Mitteln und vereinsinternen Geldern erfordert eine große Verantwortung. In diesem Seminar werden Jugendliche, die sich für die Tätigkeit des Schatzmeisters interessieren, an die grundlegenden Aufgaben dieser Funktion herangeführt. Die Teilnehmer/-innen erhalten für ihre Arbeit in ihrer Gliederung nützliche Vorlagen und hilfreiche Muster.

Ziele:

- ◆ Einführung in die Buchhaltung
- ◆ Erstellung eines Haushaltsplans
- ◆ Führen der Barkasse
- ◆ Spenden, Kontenblätter, Journal, EDV- Buchführung
- ◆ Kassenrevision
- ◆ Jahresabschluss

Inhalte:

- ◆ Unterscheidung von ideellem Bereich, Vermögensverwaltung, Zweckbetrieb und wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
- ◆ Verwalten von Buchungsbelegen
- ◆ Spezielle Fragen zur Bezuschussung mit öffentlichen Mitteln

Bemerkung:

Das Seminar wird allen Bezirksjugenden empfohlen, die im Laufe des Jahres Anträge zur finanziellen Unterstützung an den Landesjugendvorstand stellen wollen. Bei diesem Seminar erhalten die Teilnehmer/-innen keine Ermäßigung.

Zielgruppe:

Jugendschatzmeister, solche, die es werden wollen, Kassenprüfer und Interessierte ab 16 Jahren.

Termin:
19.03.2011

Ort:
Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Leitung:
Dirk Greven

Referent:
Stefan Albrecht

Teilnehmer/-innenbeitrag:
20,00 Euro

Anmeldeschluss:
17.02.2011

Keine Chance dem Rechtsextremismus

Seminar 2011-627

Viele Vereine und Verbände, auch die DLRG, werden zunehmend mit Rechtsextremismus konfrontiert. Die Probleme reichen von Veranstaltungsstörungen bis hin zur Übernahme von Funktionen und Ämtern, von rechten Stammtischparolen bei Versammlungen bis zur gezielten Manipulation von Mitgliedern.

Das Seminar soll helfen, mit solchen Situationen besser umgehen zu können und die erworbenen Kenntnisse im und außerhalb der Organisation zu benutzen und zu erweitern.

Ziele:

- ◆ Umgang mit der Konfrontation von Rechtsextremismus

Inhalte:

- ◆ Information über die antidemokratischen Aktivitäten
- ◆ Vorstellen von beispielhaften Projekten und Materialien gegen Rechtsextremismus
- ◆ Entwicklung von gemeinsamen Strategien, wie Mitglieder und Funktionäre/innen sinnvoll auf rechtsextreme Umtriebe reagieren

Bemerkung:

Bei diesem Seminar erhalten die Teilnehmer/-innen keine Ermäßigung.

Zielgruppe:

Jugendliche und junge Erwachsene aus den Gliederungen ab 16 Jahren, Interessierte.

Termin:
01.04 – 02.04.2011

Ort:
Heinsberg

Leitung:
Dietmar Winter

Referentin:
Sonja Schweizer

Teilnehmer/-innenbeitrag:
35,00 Euro

Anmeldeschluss:
03.03.2011

Meine Ausstrahlung und Wirkung

Ein Praxistraining in Rhetorik

Seminar 2011-624

Ein richtiges Auftreten ist überall wichtig, egal ob im Beruf oder in der Schule, bei Präsentationen und sogar in der Freizeit bei Kontakt mit Freunden sowie Fremden ist es unabdinglich, sich richtig zu präsentieren. Dabei sind der **Erste Eindruck** und eine **positive Ausstrahlung** von entscheidender Bedeutung.

Es ist außerdem wichtig, zu wissen, wie die eigene Körpersprache, also Mimik, Gestik, Blickkontakt usw. gezielt eingesetzt werden können, um überzeugend zu sein.

Ziele:

- ◆ Die eigene Kommunikation stärken
- ◆ Sicher und überzeugend Auftreten
- ◆ Seinen eigenen Standpunkt klar verständlich formulieren

Inhalte:

- ◆ Erfolgreich kommunizieren – wie geht das?
- ◆ Die Bedeutung der Körpersprache
- ◆ Positives Auftreten vor Fremden
- ◆ Fragetechniken und Zuhören
- ◆ Freundlicher Umgang mit anderen – Was trägt dazu bei?

Das Seminar gibt theoretische Impulse, besteht jedoch vorwiegend aus **praktischen Anteilen**, die mit **Videoaufnahmen** unterstützt werden.

Bemerkung:

Das Seminar wird für die Verlängerung der Jugendleiterlizenz anerkannt.

Zielgruppe:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Gliederungen, Interessierte ab 16 Jahren.

Termine:
23.09. – 25.09.2010

Ort:
Sportschule Hachen

Leitung:
Dagmar Kasel und
Dietmar Winter

Teilnehmer/-innenbeitrag:
70,00 Euro, ermäßigt laut Teilnahmebedingungen: 52,50 Euro

Anmeldeschluss: 11.08.2011

Geocachen – Eine digitale Schatzsuche

Seminar 2011-623

„Geocachen“ ist eine Art moderne Schnitzeljagd mithilfe von GPS-System und Koordinaten. Diese führen die Schatzsucher durch das Gelände.

Ziele:

- ◆ Gruppendynamik soll geschaffen werden
- ◆ Verständnis und Zurechtfinden in der Natur soll gefördert werden

Inhalte:

- ◆ Schnitzeljagd mit modernen Geräten

Bemerkungen:

Dies ist ein Angebot der DLRG-Jugend Westfalen. Anmeldungen sind an die DLRG-Jugend Nordrhein zu richten.

Bei diesem Seminar erhalten die Teilnehmer/-innen keine Ermäßigung.

Zielgruppe:

Mitglieder der DLRG-Jugend Nordrhein ab 12 Jahre

Ort:

Jugendherberge Hilchenbach

Termin:

09.07. – 10.07.2011

Leitung:

Sarah Berka

Teilnehmer/-innenbeitrag:

15,00 Euro

Anmeldeschluss:

02.05.2011

Bildungsarbeit in der DLRG-Jugend Qualitätssicherung in der Lehrarbeit

Seminar 2011-640

Die Bildungsarbeit hat in der DLRG Jugend Nordrhein einen hohen Stellenwert. An diesem Wochenende treffen sich die in der Bildungsarbeit aktiven Referenten. Sie reflektieren die Bildungsarbeit, setzen sich mit aktuellen Entwicklungen auseinander und halten Ausschau nach neuen Ideen. Ein weiterer Punkt ist die Sicherung der Qualität in der Bildungsarbeit. Hierfür werden neue Instrumente entwickelt und in zukünftigen Maßnahmen erprobt.

Ziele:

- ◆ Einhaltung von Vorgaben und Standards im Bereich der Qualitätssicherung können
- ◆ Innovationen und kontinuierliches Lernen sollen ermöglicht werden
- ◆ Erfüllen von Mindeststandards und darüber hinaus
- ◆ Aktuelle Trend und Entwicklungen in die Kinder- und Jugendarbeit aufnehmen
- ◆ Qualitätsmanagement im Rahmen der alltäglichen Arbeit
 - systematischer
 - professioneller **vorgehen**
 - zielgerichteter

Inhalte:

- ◆ Blick in die Zukunft
- ◆ Selbstkritische Reflexion
- ◆ Ausschau halten nach neuen Ideen
- ◆ Weiterentwicklung der Qualität in der Bildungsarbeit
- ◆ Entwicklung von Instrumenten zur Evaluation und Nachhaltigkeit

Zielgruppe:

Seminarleiterinnen und Seminarleiter der DLRG-Jugend Nordrhein.

Termin:

15.07. – 17.07.2011

Leitung:

Dietmar Winter,
Dirk Zamiera

Anmeldeschluss:

02.06.2011. Es erfolgt eine gezielte Einladung.

Ort:

Sportschule Hachen

Teilnehmer/-innenbeitrag:

Die Kosten übernimmt die DLRG-Jugend Nordrhein.

Netzwerk 3-Seminare

Sinnvolle Bündelung der Kräfte durch neue Kooperationen in der Seminararbeit

Durch die Neugestaltung des Kinder- und Jugendförderplans in Nordrhein-Westfalen sind die Jugenden der Fachverbände und Bünde mit neuen Inhalten und Arbeitsschwerpunkten konfrontiert. Aber auch unsere traditionellen Schwerpunkte wie 'Aus- und Fortbildung' und 'Bildungsveranstaltungen' bleiben bestehen, allerdings mit weniger Zuschüssen ausgestattet. Diese Situation zwingt die Jugenden der Verbände und Bünde zum effizienten Umgang mit ihren Ressourcen.

Darüber hinaus gilt es das neue Verbundsystem (Sportjugend – Verbände und Bünde) mit Leben zu füllen.

Auf diese Situation reagiert haben die Jugendvorstände des Schwimmverbandes NRW, der DLRG Nordrhein und die Jugend der Deutschen Jugendkraft (DJK). Sie gingen im Jahr 2005 eine Kooperation mit dem Namen Netzwerk 3 ein.

Auch in diesem Netzwerk wird es wieder eine einheitliche Ausschreibung von mindestens 6 Lehrgängen mit fachübergreifenden Themen geben.

Diese Lehrgänge sind für Teilnehmer/innen aus allen beteiligten Verbänden geöffnet.

Die zur Verfügung stehenden Kontingente je Verband werden nach einem gerecht festgelegten Schlüssel verteilt.

Der Vorteil liegt auf der Hand die Mitglieder der DLRG-Jugend Nordrhein haben bedeutend mehr Seminare und Themen zur Auswahl. Zusätzlich ermöglicht das Zusammentreffen mit Mitgliedern aus anderen Verbänden „über den Tellerrand“ hinauszuschauen.

Ein weiterer Effekt ist, dass eine bedeutend höhere Planungssicherheit für das Stattfinden der Seminare und damit auch für die angemeldeten Teilnehmer/innen besteht.

Bewegung, Spiel und Sport mit Kindern

Seminar 2011-614

Ziele:

- ◆ Bewegungsräume für Kinder erschließen und vielseitig erlebbar machen können

Inhalte:

- ◆ Bewegung
- ◆ Spiel
- ◆ Sport

Dies geschieht zusammen mit Kindern im Alter von 4 bis 10 Jahren, die mitgebracht werden dürfen.

Bemerkungen:

Dies ist ein Netzwerk 3 Seminar.

Das Seminar wird für die Verlängerung der Jugendleiterlizenz anerkannt.

Die Kinder schlafen in einer Zeltstadt in der Sportschule.

Bei diesem Seminar erhalten die Teilnehmer/-innen keine Ermäßigung.

Zielgruppe:

Jugendleiter/-innen, Übungsleiter/-innen und interessierte Kinder sind erwünscht.

Termin:

01.07. – 03.07.2011

Ort:

DJK Bildungs- und Sportzentrum Münster

Leitung:

Norbert Koch

Teilnehmer/-innenbeitrag:

70,00 Euro, 35,00 Euro für Kinder

Anmeldeschluss:

19.05.2011

Spiel und Sport im Wasser und am Beckenrand!

Seminar 2011-618

Gerade die Kinder- und Jugendarbeit erfordert eine umfassende Sammlung an Spielen und Beschäftigungsmöglichkeiten, da hat das Wasser und der Beckenrand für uns als DLRG natürlich noch einen besonderen Stellenwert. Diese „nasse“ Umgebung nutzen und besonders für diese Orte Spiele kennen lernen ist daher für Ausbilder und Kinder ein Erlebnis.

Ziele:

- ◆ Spiele und Übungen vom Schwimmbad in die Sporthalle übertragen können und umgekehrt
- ◆ Durch neue Ideen und Anregungen die Ausbildung in den eigenen Gliederungen abwechslungsreicher und qualifizierter gestalten

Inhalte:

- ◆ Spielerische Übungsformen für die Anfänger und Schwimmausbildung
- ◆ Vielfältige Spielformen im Wasser
- ◆ Grundregeln zur Übertragung von Spielen und Übungen in andere Umgebungen
- ◆ Klärung der eigenen Rolle in der Helferfunktion
- ◆ Umgang und Kommunikation mit Teilnehmern, Übungsleitern und Personal im Bad

Bemerkungen:

Dies ist ein Netzwerk 3 Seminar.
Das Seminar wird für die Verlängerung der Jugendleiterlizenz anerkannt.

Zielgruppe:

Jugendliche ab 14 Jahren und junge Erwachsene, die in der Ausbildung oder Jugendarbeit tätig sind.

Termin:

07.10. – 09.10.2011

Ort:

Sportschule Hachen

Leitung:

Dirk Zamiara

Teilnehmer/-innenbeitrag:

70,00 Euro, ermäßigt laut Teilnahmebedingungen: 52,50 Euro

Anmeldeschluss:

25.08.2011

Tag und Nacht in der Natur

Seminar 2011-613

Heute wie früher – Geländespiele und Spiele in der Natur begeistern Kinder und Jugendliche.

Doch meistens sind es immer dieselben Spiele, die gespielt werden. Dieses praxisorientierte Seminar soll neue, vielfältige Anregungen für Spiele in der Natur bieten.

Ziele:

- ◆ Spiele so variieren können, dass sie in jeder Situation spielbar sind
- ◆ Neue Anregungen erhalten und Spielideen entwickeln
- ◆ Grundlagen zur Entwicklung von eigenen Spielen kennen lernen

Inhalte:

- ◆ Gestaltung von Nacht- und Geländespielen
- ◆ Spiele zur Sensibilisierung in der Natur
- ◆ Spiele bei schlechtem Wetter
- ◆ Bestandteile und Muster von Spielen in der Natur
- ◆ Sicherheits- und Vorsichtsmaßnahmen bei Spielen im Dunkeln

Bemerkungen:

Dies ist ein Netzwerk 3 Seminar und findet in Zusammenarbeit mit der DLRG-Jugend Westfalen statt.

Das Seminar wird für die Verlängerung der Jugendleiterlizenz anerkannt.

Zielgruppe:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Gliederungen, Jugendleiter/innen, Neueinsteiger/innen und Interessierte ab 14 Jahren, die als Helfer bei Veranstaltungen mit Kindern mitarbeiten wollen.

Termin:

13.05. – 15.05.2011

Ort:

Sportschule Hachen

Leitung:

Dirk Zamiara

Teilnehmer/-innenbeitrag:

70,00 Euro, ermäßigt laut Teilnahmebedingungen: 52,50 Euro

Anmeldeschluss:

31.03.2011

Mit allen dabei – Spiele mit unterschiedlichen Gruppen und Größen

Seminar 2011-612

Wir in der DLRG haben es häufig mit den unterschiedlichsten Zielgruppen und Gruppengrößen zu tun. Den klassischen Spieleabend und die Dramaturgie eines gelungenen Spieles nachmittags wieder neu kennen lernen und interessant gestalten, bewährte und bekannte Spiele neu entdecken, ungeahnte Impulse setzen und Interaktion mit den Teilnehmern machen dieses Seminar dynamisch und setzen Schwerpunkte in der Praxis.

Ziele:

- ◆ Bedürfnisse der Zielgruppen kennen und berücksichtigen lernen
- ◆ Variationen bekannter Spiele entwickeln, erproben und kennen lernen
- ◆ Spiele an unterschiedliche Gruppengrößen anpassen können

Inhalt:

- ◆ Ideen zur attraktiven Gestaltung von Spieleabenden
- ◆ Spiele für unterschiedliche Gruppengrößen und Räume
- ◆ Spiele aus Omas Zeiten neu entdecken
- ◆ Rolle und Aufgabe eines Spielleiters
- ◆ Einbringen und ausprobieren von eigenen Spielideen

Bemerkungen:

Dies ist ein Netzwerk 3 Seminar.
Das Seminar wird für die Verlängerung der Jugendleiterlizenz anerkannt.

Zielgruppe:

interessierte Jugendliche ab 14 Jahren, Jugendleiter/-innen, Übungsleiter/-innen, Betreuer/-innen von Freizeitmaßnahmen

Termin:

14.10 – 16.10.2011

Ort:

Sportschule Hachen

Leitung:

Jessica Pracht und
Michael Dobmeier

Teilnehmer/-innenbeitrag:

70,00 Euro, ermäßigt laut Teilnahmebedingungen: 52,50 Euro

Anmeldeschluss:

01.09.2011

Bewegungsspiele im Wasser und am Land

Seminar 2011-616

Was macht ein Spiel zum Spiel?

Was sind „kleine Spiele“ und was versteht man unter „kooperativen Spielen“?

Spielen und das in Verbindung mit Bewegung ist nicht nur wichtig für Kinder, sondern für jede Altersklasse. Doch ein Spiel kann verschiedenen Situationen völlig unterschiedliche Auswirkungen haben, daher werden wir Spiele vom Land ins Wasser übertragen, variieren, eigene Spielideen entwickeln und umsetzen, aber auch Anregungen und Hilfestellungen für den Spielleiter erarbeiten, die einen reibungslosen Spielablauf sichern.

Ziele:

- ◆ Vermittlung theoretischer und praktischer Grundlagen
- ◆ Die Teilnehmer/innen sollen in der Lage sein, Spiele abgestimmt auf die Rahmen- und Gruppenbedingungen einzusetzen und/oder abzuändern bzw. selbst zu entwickeln

Inhalte:

- ◆ Definition „Spiele“ bzw. was wird unter „Spielen“ verstanden
- ◆ Theoretische Grundlagen, verschiedene Einteilungen von Spielen etc.
- ◆ Vorstellung ausgesuchter Spiele und Spielformen an Land und im Wasser
- ◆ Modifizieren von Spielen an Land, damit sie im Wasser spielbar werden
- ◆ Entwicklung eigener Spielideen für den Bewegungsraum Wasser

Bemerkungen:

Dies ist ein Netzwerk 3 Seminar.
Das Seminar wird für die Verlängerung der Jugendleiterlizenz anerkannt.

Zielgruppe:

Jugendleiter/innen, Übungsleiter/innen, Betreuer/innen von Ferienmaßnahmen und Interessierte ab 16 Jahren.

Termin:

17.06. – 19.06.2011

Ort:

Schwimmsportschule Übach-Palenberg

Leitung:

Robert Collette

Teilnehmer/-innenbeitrag:

70,00 Euro, ermäßigt laut Teilnahmebedingungen: 52,50 Euro

Anmeldeschluss:

05.05.2011

Spiele mit Trainingseffekt

Seminar 2011-617

Es ist zwar nichts Neues das Training ab und zu mit Spielen aufzulockern, die Kinder mit Spielen zu motivieren oder die letzte Trainingsstunde vor den Ferien mit einer Spielstunde abzuschließen.

Wir wollen aber bei diesem Lehrgang den Spieß umdrehen und zeigen, dass Spiele im Training nicht nur für Abwechslung sorgen können, sondern dass man mit ihnen die selben Trainingsziele erreichen kann, wie mit dem üblichen „Kachelnzählen“. Warum also nicht mal (fast) nur spielen und mit diesen Spielen einen möglichst hohen Trainingseffekt erzielen?

Es werden Spiele vorgestellt und selbst entwickelt, deren Regeln jeweils auf die Erreichung eines ganz bestimmten Trainingsziels ausgerichtet sind.

Ziele:

- ◆ Vermittlung theoretischer und praktischer Grundlagen zu motivierenden Trainingsmethoden.
- ◆ Die Teilnehmer/-innen sollen in der Lage sein, Spiele abgestimmt auf die Trainingsziele ausgerichtet einzusetzen und/oder abzuändern bzw. selbst zu entwickeln.

Inhalte:

- ◆ Definition „normaler“ Trainingsziele beim leistungs- und Breitensportlichen Training mit Kindern und Jugendlichen
- ◆ Theoretische Grundlagen zu motivierenden Trainingsmethoden
- ◆ Vorstellung geeigneter Trainingsformen
- ◆ Entwicklung eigener Spiele und Methoden in Abhängigkeit von speziellen Trainingssituationen

Bemerkungen:

Dies ist ein Netzwerk 3 Seminar.

Das Seminar wird für die Verlängerung der Jugendleiterlizenz anerkannt.

Zielgruppe:

Jugendleiter/-innen, Übungsleiter/-innen, Betreuer/-innen von Ferienmaßnahmen und Interessierte ab 16 Jahren.

Termin:

23.09. – 25.09.2011

Ort:

Schwimmsportschule Übach-Palenberg

Leitung:

Robert Collette

Teilnehmer/-innenbeitrag:

70,00 Euro; ermäßigt laut Teilnahmebedingungen: 52,50 Euro

Anmeldeschluss:

11.08.2011

Bewegungserfahrung und Koordination

Seminar 2011-611

Durch veränderte Lebensumstände von Kindern und Jugendlichen kommt es sehr häufig zu gestörter Bewegungskoordination. Diese kann zu Schwierigkeiten beim Erlernen neuer Bewegungen führen. Das Seminar soll sowohl mögliche Ursachen und Auswirkungen als auch Methoden und Inhalte darstellen und entwickeln, mit denen in der Vereinspraxis vielseitige Bewegungserfahrungen vermittelt werden können.

Besonderes Augenmerk wird dabei auf die koordinativen Fähigkeiten gelegt und wie sich diese in der Praxis durch einfache Spiel- und Übungsformen sowohl in der Sporthalle als auch im Bewegungsraum Wasser fördern lassen.

Ziele:

- ◆ Erkennen der Ursachen und Auswirkungen mangelnder Bewegungserfahrungen bei Kindern und Jugendlichen
- ◆ Kenntnisse über die besondere Bedeutung der koordinativen Fähigkeiten für den Entwicklungsprozess
- ◆ Erleben und Reflektieren von geeigneten Spiel- und Übungsformen
- ◆ Entwickeln und Umsetzen eigener Übungsangebote in der Vereinspraxis

Inhalte:

- ◆ Welche Ursachen und Auswirkungen können fehlende Bewegungserfahrungen haben?
- ◆ Mit welchen Methoden und Inhalten kann ich möglichst vielfältige Bewegungserfahrungen vermitteln und die koordinativen Fähigkeiten schulen?
- ◆ Vorstellung geeigneter Spiel- und Übungsformen zur Förderung der koordinativen Fähigkeiten in der Sporthalle und im Bewegungsraum Wasser
- ◆ Entwicklung eigener Spiel- und Übungsformen, insbesondere zu versuchen einen Transfer von Spiel- und Übungsformen aus der Sporthalle in das Wasser herzustellen

Bemerkungen:

Dies ist ein Netzwerk 3 Seminar. Das Seminar wird für die Verlängerung der Jugendleiterlizenz anerkannt.

Zielgruppe:

Jugendleiter/innen, Übungsleiter/innen, Betreuer/innen von Ferienmaßnahmen und Interessierte ab 16 Jahren.

Termin:

02.12. – 04.12.2011

Ort:

Schwimmsportschule Übach-Palenberg

Leitung:

Robert Collette

Teilnehmer/-innenbeitrag:

70,00 Euro, ermäßigt laut Teilnahmebedingungen: 52,50 Euro

Anmeldeschluss:

20.10.2011



Gemeinsam leben – Kulturen entdecken

Seminar 2011-619

Die Umgebung der heutigen Zeit verändert sich täglich. Unsere Gesellschaft zeichnet sich durch eine Vielzahl an Kulturen und Lebenseinstellungen aus. Aufgrund dessen wird unser Zusammenleben dynamischer und bunter. Damit das Miteinander für alle harmonisch und bereichernd wird, müssen wir uns täglich mit dem Thema Integration beschäftigen.

Ziele:

- ◆ Interkulturelles Verständnis schaffen
- ◆ An andere Kulturen heranführen
- ◆ Toleranzförderung auch im Verein durchsetzen
- ◆ Integration möglich machen

Inhalte:

- ◆ Kulturen kennen lernen
- ◆ Spiele, Essen und Musik aus aller Welt
- ◆ Verschiedene Gesten/Bräuche

Bemerkungen:

Dies ist ein Netzwerk 3 Seminar.

Das Seminar wird für die Verlängerung der Jugendleiterlizenz anerkannt

Aufgrund der Lokalität haben wir die Möglichkeit Wassersport zu betreiben (Kanu fahren).

Am Sorpensee kochen und verpflegen wir uns selber im Bootshaus.

Zielgruppe:

Teilnehmer/-innen ab 16 Jahren

Termin:

24.06. – 26.06.2011

Ort:

Bootshaus Sorpensee,
Sundern-Langenscheid

Leitung:

Christina Wallbaum,
Katharina Kotara

Teilnehmer/-innenbeitrag:

30,00 Euro

Anmeldeschluss:

12.05. 2011

Was ist wenn ...? – Fit in die Freizeit

Seminar 2011-610

Kinder- und Jugendfreizeiten sind ein wesentlicher und wichtiger Bestandteil einer aktiven Jugendarbeit im Verein.

Jedoch verdeutlichen Berichte in den Medien über Kinder- und Jugendfreizeiten, in denen über Vorfälle mit Alkohol und sexueller Gewalt berichtet wird, dass wir als Betreuerin und Betreuer noch sensibler werden müssen, um Signale besser zu deuten und alles dafür tun, dass die uns anvertrauten Kinder und Jugendliche geschützt werden.

Ziele:

- ◆ Kinder und Jugendliche an Angeboten beteiligen können
- ◆ Die eigene Handlungskompetenz erweitern können
- ◆ Herausforderungen bei einer Freizeit begegnen können

Inhalte:

- ◆ Ziele, Erwartungen und Bedürfnisse der Kinder und Jugendliche in Freizeiten
- ◆ Inhaltliche Gestaltung einer Freizeit
- ◆ Einstellungen und Maßnahmen gegen Alkohol und sexuelle Gewalt
- ◆ Rechtliche Aspekte
- ◆ Organisation und Durchführung einer Freizeit

Bemerkungen:

Dies ist ein Netzwerk 3 Seminar. Das Seminar wird für die Verlängerung der Jugendleiterlizenz anerkannt.

Zielgruppe:

Mitarbeiter/-innen aus den Gliederungen, Jugendleiter/-innen, Übungsleiter/-innen und Interessierte ab 16 Jahren.

Termin:

27.05. – 29.05.2011

Ort:

Sportschule Hachen

Leitung:

Katharina Kotara,
Dietmar Winter

Teilnehmer/-innenbeitrag:

70,00 Euro, ermäßigt laut Teilnahmebedingungen: 52,50 Euro

Anmeldeschluss:

14.04.2011

Qualifizierungstraining für Führungskräfte in Vereinen und Verbänden

Eine Fortbildungsreihe zur Erweiterung der persönlichen und sozialen Kompetenz

Jede Organisation lebt nur durch ihre engagierten und kompetenten Mitglieder. „Wer Engagement fordert, muss Kompetenz fördern und Kontext bieten“, so lautet die Forderung der Enquetekommission „Zukunft des bürgerschaftlichen Engagements“ des Deutschen Bundestages. In diesem Qualifizierungstraining können engagierte Ehrenamtliche ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen erweitern. Davon profitiert die Organisation und ihre Mitarbeiter. Denn über ehrenamtliches Engagement können Kompetenzen erworben werden, die als Schlüsselqualifikationen gesellschaftlich anerkannt sind und auch für den weiteren persönlichen Werdegang nützlich sind.

Freiwillige haben ein Recht auf Lernen, aber auch freiwillig arbeiten will gelernt sein!

Die Qualifizierungsreihe besteht aus vier Wochenendseminaren. Die Themen umfassen sowohl die Stärkung der persönlichen Kompetenz als auch die Gestaltung des sozialen Miteinanders in der Organisation. Die einzelnen Module bilden in sich geschlossene Angebote zu den entsprechenden Themen und können unabhängig voneinander genutzt werden. Alle vier Module werden innerhalb der Vereinsmanagerausbildung des Landessportbundes NRW anerkannt. Wer alle vier Module besucht und am Ende der Seminarreihe die Ergebnisse und den Prozess dokumentiert erhält ein verbands- und berufsqualifizierendes Zertifikat. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Bildungswerk Stenden und dem Landessportbund NRW durchgeführt.

Hinweis: Bei Buchung aller vier Module unter der Seminarnummer 2011-699 reduziert sich der Preis auf insgesamt 450,- Euro mit Vereinsempfehlung und 1200,- Euro ohne Vereinsempfehlung.

Rhetorik

Grundlagen der Redekunst (Modul 1)

Seminar 2011-631

Wollen Sie in Ihrem Verein andere davon überzeugen, dass etwas bewegt oder verändert werden muss? Überzeugungskraft entsteht durch das Zusammenspiel von guter, sachgerechter Argumentation, sprachlichem Können und gelungener Eigenpräsentation. Wir vermitteln Ihnen die Grundlagen und Techniken der Redekunst. Im praktischen Training mit Videofeedback lernen Sie anhand interessanter Übungsthemen lebendig und wirkungsvoll, die eigene Meinung zu vertreten.

Ziele:

- ◆ Überzeugend reden können
- ◆ Seine Eigenpräsentation kennen und verbessern können

Inhalte:

- ◆ Grundlagen der Kommunikation und der freien Rede
- ◆ Umgang mit Lampenfieber und Kritik
- ◆ Vorbereitung, Aufbau und Struktur von Redebeiträgen
- ◆ Hilfsmittel und Arbeitshilfen für Kurzreden
- ◆ Verständliche und überzeugende Argumentationstechniken
- ◆ Reden für jede Gelegenheit
- ◆ Auftritt und Wirkung vor Publikum

Termin:

17.06. – 19.06.2011

Ort:

Mönchengladbach

Leitung:

Dietmar Winter

Referentin:

Katja Plum

Teilnehmer/-innenbeitrag:

Mit Vereinsempfehlung: 130,00 Euro, ermäßigt laut Teilnahme-

bedingungen: 97,50 Euro

Ohne Vereinsempfehlung: 310,00 Euro

Anmeldeschluss:

19.05.2011

Im Gespräch überzeugen

Methoden und Strategien erfolgreicher Gesprächsführung? (Modul 2)

Seminar 2011-632

Nach dem Besuch dieses Seminars beherrschen die Teilnehmenden die Prinzipien und Methoden wertschätzender Gesprächsführung und sind nun in der Lage, in täglichen Gesprächssituationen die Führung zu übernehmen und zu behalten. Mit den erlernten Methoden und Strategien lassen sich konfrontative in kooperative Situationen umwandeln. Eine partnerschaftliche und kooperative Gesprächsführung wird in vielen praktischen Übungen im Seminar erlernt und versetzt die Teilnehmenden in die Lage, im Alltag schwierige Gesprächssituationen sicher und zielorientiert zu meistern.

Ziele:

- ◆ Ursachen für Kommunikationsprobleme verstehen
- ◆ Gelassen mit verbalen Angriffen umgehen
- ◆ Schwierige Gesprächssituationen meistern

Inhalte:

- ◆ Wie gelingt ein erfolgreiches Gespräch?
- ◆ Gesprächsführung und Beziehung
- ◆ Von der Vorbereitung zum Gesprächsziel
- ◆ Von der Konfrontation zur Kooperation
- ◆ Mit kritischen Einwänden umgehen
- ◆ Gesprächsführung in schwierigen Situationen
- ◆ Verbale Angriffe mit Gesprächsaikido gelassen abwehren
- ◆ Ein Gespräch zum positiven Abschluss bringen

Methoden:

- ◆ Einzel-, Gruppen-, und Plenararbeit
- ◆ Praktische Übungen
- ◆ Videotraining und Beratung
- ◆ Arbeit an ausgewählten Beispielen

Termin:

16.09. – 18.09.2011

Ort:

Mönchengladbach

Leitung:

Dietmar Winter

Referentin:

Petra Worms

Teilnehmer/-innenbeitrag:

Mit Vereinsempfehlung: 130,00 Euro,
ermäßigt laut Teilnahmebedingungen: 97,50 Euro
Ohne Vereinsempfehlung: 310,00 Euro

Anmeldeschluss:

19.08.2011



Erfolgreich streiten – Konfliktmanagement

Konflikte erfolgreich lösen (Modul 3)

Seminar 2011-633

„Der Kreislauf bleibt erfreulich munter, schluckt man nicht alles stumm hinunter“

Wer kennt das nicht? Ein eigentlich klärendes Gespräch wird falsch aufgenommen und hat die gegenteilige Wirkung. Viele Menschen haben Probleme, Konfliktgespräche konstruktiv zu führen und sich „erfolgreich“ zu streiten.

Auseinandersetzungen eröffnen immer die Chance zu positiver persönlicher und struktureller Veränderung. Um diese Chance für sich selbst oder die Organisation zu nutzen, müssen wir lernen mit Konfliktsituationen konstruktiv und produktiv umgehen zu können.

Im Seminar werden Methoden und Techniken vermittelt, die eigene Konfliktstrategie und die anderer frühzeitig zu erkennen und Möglichkeiten unterschiedlicher Konfliktbearbeitung zu erarbeiten.

Ziele:

- ◆ Das eigene Konfliktverhalten optimieren
- ◆ Konflikte möglichst frühzeitig erkennen, sie nach ihrem Eskalationsgrad erfassen und konstruktiv lösen

Darüber hinaus sollen die Teilnehmenden Spielregeln für Feedback kennen lernen und mit Elementen aus dem Harvard-Konzept, Mediation und Lösungsstrategien anwenden können.

Inhalte:

- ◆ Konflikte frühzeitig wahrnehmen und beschreiben
- ◆ Die persönlichen roten Knöpfe rechtzeitig erkennen
- ◆ Ursachenanalyse kennen lernen und anwenden
- ◆ Persönliche Strategien überprüfen und weiterentwickeln
- ◆ Konfliktlösungen ohne Verlierer (Harvard-Konzept)
- ◆ Meine Rolle in Konflikten

Methoden:

- ◆ Impulsreferate
- ◆ Selbstreflexion
- ◆ Bearbeitung von Konfliktsituationen an Fallbeispielen in Einzel- und Gruppenarbeit
- ◆ Erfahrungsaustausch
- ◆ Praktische Übungen

Termin:

07.10. – 09.10.2011

Ort:

Mönchengladbach

Leitung:

Dietmar Winter

Referentin:

Petra Worms

Teilnehmer/-innenbeitrag:

Mit Vereinsempfehlung: 130,00 Euro,
ermäßigt laut Teilnahmebedingungen: 97,50 Euro
Ohne Vereinsempfehlung: 310,00 Euro

Anmeldeschluss:

08.09.2011



Selbstcoaching

Wer nie Zeit hat, arbeitet am wenigsten (Modul 4)

Seminar 2011-634

Wie entfache ich meinen Funken der Begeisterung im Ehrenamt immer wieder neu? Als Führungskraft in einer Organisation benötige ich besondere Strategien, um meinen Akku wieder aufzuladen. Trainiere Deinen inneren Coach: **Selbstcoaching** ist eine Methode zur selbstbestimmten und selbstorganisierten Überprüfung der eigenen Arbeit im Sinne einer Selbstreflexion.

Inhalte:

- ◆ Reflexion des eigenen Handelns
- ◆ Professionalisierung und Stärkung der Handlungskompetenz

Dabei wollen wir folgende Fragen beantworten:

- ◆ Wie erreiche ich meine Ziele?
- ◆ Welche Wirkung übt die Arbeit auf mich und meine Mitarbeiter aus?

Ziele:

- ◆ Bestandaufnahme der eigenen Lebenssituation
- ◆ Persönliche Zielfindung
- ◆ Verborgene Kraftquellen wieder entdecken und anzapfen
- ◆ Neue Motivation und Freude an der eigenen Arbeit empfinden
- ◆ Eigene Stärken und Potentiale kennen lernen und weiterentwickeln
- ◆ Stress und Burnout vermeiden
- ◆ Die richtigen Entscheidungen treffen
- ◆ Das Leben vereinfachen und entrümpeln

Termin:

02.12. – 04.12.2011

Ort:

Mönchengladbach

Leitung:

Dietmar Winter

Referentin:

Petra Fleuth

Teilnehmer/-innenbeitrag:

Mit Vereinsempfehlung: 130,00 Euro,
ermäßigt laut Teilnahmebedingungen: 97,50 Euro
Ohne Vereinsempfehlung: 310,00 Euro

Anmeldeschluss:

02.11.2011

VIBSS – Angebote für die Jugendarbeit

„VIBBS“ – Was ist das?

Das Vereins-, Informations-, Beratungs- und Schulungs-System VIBSS des Landessportbundes NRW bietet insgesamt sechs verschiedene Veranstaltungsarten, die auch von der DLRG-Jugend Nordrhein in Anspruch genommen werden können.

Wer macht das?

Die einzelnen Veranstaltungen werden von Fachexperten aus dem Bereich VIBSS zum Teil auch vor Ort durchgeführt.

Was machen wir?

- ◆ Informationsveranstaltungen
- ◆ Fachvorträge
- ◆ Fachberatungen
- ◆ Vorstandsklausuren
- ◆ Prozessberatungen
- ◆ KURZ UND GUT-Seminare

Was kostet euch das?

Die Leistungen von VIBSS sind in der Regel für die Jugendlichen der Gliederungen kostenfrei, um eine erste Unterstützung und Orientierung zu erhalten.

Weitere Informationen für die VIBSS-Angebote in der Jugendarbeit erhaltet ihr bei Dietmar Winter
Tel: 0211/53606-14
Mail: bildung@nordrhein.dlrg.de

Seminarorte und wichtige Adressen

Willi-Isenberg-Schwimmschule
Carlstraße 8
52531 Übach-Palenberg
Telefon: 02451 90924446
Telefax: 02451 46755
Internet:
www.swimpool.de/
schwimmsportschule/

Willy-Weyer-Schule
Am Holthahn 1
59846 Sundern-Hachen
Telefon: 02935 952-0
Telefax: 02935 952-157
Internet:
[www.wir-im-sport.de/
templates/lsb/show.php3?id
=175](http://www.wir-im-sport.de/templates/lsb/show.php3?id=175)

Sport- und SeminarCenter Radevormwald
Jahnstraße 29
42477 Radevormwald
Telefon: 02195 9130-0
Telefax: 02195 913030
Internet:
[www.sport-
seminarcenter.de/](http://www.sport-seminarcenter.de/)

DJK Bildungs- und Sportzentrum „Kardinal von Galen“
Greverer Straße 125
48159 Münster
Telefon: 0251 92203-0
Telefax: 0251 92203-32
Internet:
www.djk-sportschule.de/

Rheinische Landesturnschule
Paffrather Straße 133
51465 Bergisch Gladbach
Telefon: 02202 200310
Telefax: 02202 200385
Internet:
[www.rtb-
landesturnschule.de/](http://www.rtb-landesturnschule.de/)

DLRG-Jugend Nordrhein
- Landesjugendsekretariat -
Niederkasseler Deich 293
40547 Düsseldorf
Telefon: 0211 53606-10
Telefax: 0211 53606-29
E-Mail:
sekretariat@nordrhein.dlrg.de
Internet:
[www.nordrhein.dlrg-
jugend.de/](http://www.nordrhein.dlrg-jugend.de/)

DLRG-Jugend Westfalen
Köln-Berliner-Straße 49
44287 Dortmund
Telefon: 0231 442246-119
Telefax: 0231 442246-247
Internet:
[www.westfalen.dlrg-
jugend.de/](http://www.westfalen.dlrg-jugend.de/)

DLRG-Jugend
- Bundesjugendsekretariat -
Im Niedernfeld 2
31542 Bad Nenndorf
Telefon: 05723 955-300
Telefax: 07523 955-539
Internet:
www.dlrg-jugend.de/

